



BESCHLUSS

VOM 09. SEPTEMBER 2021

GESCH.-NR. 2020-1267
BESCHLUSS-NR. 2021-178
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **10 FINANZEN**
10.05 Beiträge der Gemeinde

BETRIFFT **Freiwillige Gemeindebeiträge an gemeinnützige Institutionen;
Beitrag ans Werkheim Uster für das Projekt Mehrwerk; Kreditbewilligung**

AUSGANGSLAGE

Im Werkheim Uster leben und arbeiten rund 285 Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung. Das Werkheim Uster fördert die Lebensqualität und das selbstbestimmte Handeln dieser Menschen und setzt sich dafür ein, dass sie an der Gesellschaft teilhaben und sich dort einbringen können.

Die Bedürfnisse und Erwartungen an Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung verändern sich. Auch Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und einem höheren Unterstützungsbedarf möchten in der Gesellschaft auf Augenhöhe mit anderen zusammenarbeiten.

Im Gewerbezentrum «Mehrwerk» des Werkheims in Uster sind diverse kleinere und mittlere Unternehmen eingemietet. Rund die Hälfte der Gewerbeflächen sind vermietet. Die restliche Fläche soll nun ausgebaut und Raum geschaffen werden für bis zu 75 Mitarbeitende und 15 Fachpersonen. Durch die so erreichte Nähe erschliessen sich integrative Arbeitsplätze auch für Menschen mit höherem Unterstützungsbedarf. Diese Mitarbeitenden werden vor Ort bei den Unternehmen arbeiten, Dienstleistungen erbringen und in die Produktionsprozesse integriert.

Der Kostenrahmen für den Innenausbau des Projekts beträgt Fr. 3.24 Mio. Die Finanzierungslücke von Fr. 2.74 Mio. soll über Spenden gedeckt werden. Das Werkheim Uster bittet um eine Beteiligung seitens der Gemeinden der Bezirke Hinwil, Pfäffikon und Uster von Fr. 1.- pro Einwohner.

Der Gemeindepräsidentenverband des Bezirks Pfäffikon empfiehlt, nach Möglichkeit einen Beitrag von Fr. 1.- pro Einwohner zu leisten. Momentan stammen rund 55 Klienten bzw. Angestellte des Werkheims Uster aus dem Bezirk Pfäffikon.

ERWÄGUNGEN

Das Werkheim Uster wurde ursprünglich von den Gemeinden der Bezirke Hinwil, Pfäffikon und Uster gegründet. Es bildet eine bedeutende Institution in der Region für die Betreuung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen. Die möglichst umfassende Integration dieser Personen in den Arbeitsprozess wird als wichtigen Beitrag für die Lebensqualität von Menschen mit Beeinträchtigungen erachtet. Das Projekt «Mehrwerk» ist deshalb mit einem einmaligen Beitrag zu unterstützen.



BESCHLUSS

VOM 09. SEPTEMBER 2021

GESCH.-NR. 2020-1267
BESCHLUSS-NR. 2021-178

KREDITBEWILLIGUNG

Im Budget 2021 sind für Unterstützungsbeiträge an gemeinnützige Institutionen Fr. 25'000.- eingestellt. Die Kompetenz zur Vergabe dieser Beiträge liegt beim Finanzausschuss. Dieser hat mit Beschluss vom 26. August 2021 Beiträge für das Jahr 2021 von insgesamt Fr. 19'500.- bewilligt. Im Budget 2021 stehen demnach noch Fr. 5'500.- für Beiträge an gemeinnützige Institutionen zur Verfügung. Bei einem Beitrag von Fr. 17'500.- ans Projekt «Mehrwerk» des Werkheims Uster sind demnach Fr. 12'000.- der stadträtlichen Finanzkompetenz anzurechnen.

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON
AUF ANTRAG DES RESSORTS PRÄSIDIALES
BESCHLIESST:

1. Das Projekt «Mehrwerk» des Werkheims Uster wird mit einem einmaligen Beitrag von Fr. 17'500.- unterstützt. Der Beitrag wird zu Lasten der Erfolgsrechnung, Konto 3636.00 / 2010, bewilligt. Davon gehen Fr. 12'000.- zu Lasten der stadträtlichen Finanzkompetenz.
2. Die Abteilung Finanzen wird beauftragt, den Beitrag ans Werkheim Uster zu überweisen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Werkheim Uster, Hansueli Gujer, Friedhofstrasse 3a, 8610 Uster
 - b. Rechnungsprüfungskommission
 - c. Abteilung Finanzen

Stadtrat Illnau-Effretikon


Ueli Müller
Stadtpräsident


Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 13.09.2021